

# BAUMARKT JAPAN

## Chancen für die deutsche Baustoff- und Gebäudetechnikindustrie



**Info-Seminar für Unternehmen und Verbandsvertreter**

**22. Februar 2012  
13:30 – 15:30 Uhr**

**Koelnmesse, Messeplatz 1, 50679 Köln  
Raum 13.33 (13. Stock)**



Hauptverband der Deutschen Holzindustrie e.V.



ECOS Consult

## HINTERGRUND

- Trotz der Mehrfach-Katastrophe vom März 2011 ist Japan nach wie vor der drittgrößte Baumarkt der Welt. Das Potenzial für energiesparende Gebäudetechnik ist nun sogar noch höher als zuvor.
- Deutsche Baustoff- und Gebäudetechnikindustrie gilt als führend. Energiesparende und auch wohngesunde Baustoffe sind gefragt.
- Um mit innovativen Produkten und Know-How den japanischen Markt zu erschließen, bietet der vom Bundeswirtschaftsministerium geförderte Deutsche Gemeinschaftsstand auf der größten Baumesse Japans eine kostengünstige Möglichkeit.

Mit ca. 850.000 neu gebauten Wohneinheiten im Jahr ist der japanische Wohnungsbaumarkt etwa viermal größer als der Deutsche. Nach den großen Schäden, die das Erdbeben und der Tsunami im Frühjahr 2011 in Japan verursacht haben, laufen derzeit große Wiederaufbaumaßnahmen, zum Teil nach hohen ökologischen Standards. Die japanische Regierung wird die in den vergangenen Jahren zurückgefahrenen Bauinvestitionen wieder deutlich erhöhen.



Der Effekt auf den Baumarkt ist nicht nur auf die direkt zerstörten Gebiete beschränkt. Durch das Atom-Unglück von Fukushima und die damit einhergehende bevorstehende Energiewende ist Energiesparen mehr denn je das Gebot der Stunde.

Während Japan im Bereich Industrie bereits Weltmeister in Sachen Energieeffizienz ist, besteht im Gebäudebereich, der ein Viertel des Energiebedarfs in Japan ausmacht, großer Nachholbedarf. Energiesparende Produkte gewinnen daher auch im Baubereich immer mehr an Bedeutung. Besonders die Nachfrage nach Produkten im Bereich der Isolierung und Außendämmung sowie im Bereich des sogenannten Home Energy Management System (HEMS) steigt stetig.

Das bietet auch ausländischen Unternehmen interessante Entwicklungspotenziale und neue Chancen. Mit innovativen Bauprodukten und Gebäudetechnologien haben Sie gerade jetzt auf dem drittgrößten Baumarkt der Welt gute Chancen.

Auch für deutsche Unternehmen ist der Zeitpunkt also günstig, sich mit innovativen Produkten in diesem lukrativen Markt zu engagieren. Dabei gilt es natürlich mögliche Hürden wie Zulassungsbestimmungen zu nehmen und den richtigen Weg zum Markteintritt zu finden.



Bereits bestehende Aktivitäten und Plattformen wie der vom Bundeswirtschaftsministerium geförderte Gemeinschafts-stand auf der größten Baumesse Japans, der Japan Home & Building Show (14.-16. November 2012, Tokyo) oder die „German Eco Housing Initiative“ können dabei genutzt werden.

Das Info-Seminar am 22. Februar 2012 in Köln bietet Vertretern relevanter Unternehmen und Verbände aus erster Hand Informationen von Experten zu den Chancen auf dem japanischen Markt, möglichen Hürden wie

Standards und Zulassungen sowie konkrete Tipps zum Markteintritt.

## **PROGRAMM**

**13:30 Uhr** Begrüßung

*Ursula Geismann, Hauptverband der Deutschen Holz- und Kunststoffe verarbeitenden Industrie und verwandter Industriezweige (HDH) e.V.*

**13:40 Uhr** Der japanische Baumarkt – Potenziale und Chancen für deutsche Unternehmen

*Wilhelm Meemken, Geschäftsführer, ECOS Consult*

**14:00 Uhr** „German Eco Housing Initiative“ und Deutscher Gemeinschaftsstand auf der Japan Home & Building Show

*Johanna Schilling, Projektleiterin, ECOS Consult*

**14:20 Uhr** Erfahrungen bei der Markterschließung in Japan

*Matthias Schulz, Area Sales Manager Asia/Pacific, Hettich GmbH*

14:40 Uhr „German Pavilion“ auf der Japan Home & Building Show  
*Anja Rattemeyer, Projektleiterin Auslandsmessebeteiligungen, Geschäftsbereich International, Koelnmesse GmbH*

**15:00 Uhr** Q&A

**15:30 Uhr** Ende

# **ANMELDUNG**

zum Info-Seminar „Baumarkt Japan“  
am 22. Februar 2012 von 13:30 Uhr – 15:30 Uhr

**Wir bitten um Anmeldung bis zum 10. Februar 2012.**

per Fax: 0541-9778-202 oder den HDH: 02224-9377-77

per E-Mail: [info@ecos-consult.com](mailto:info@ecos-consult.com) oder [A.Oswald@hdh-ev.de](mailto:A.Oswald@hdh-ev.de)

Ich nehme teil.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

Name \_\_\_\_\_

Firma \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_